

Inhaltsverzeichnis

1	Warum sollten Mediziner auch etwas von BWL verstehen?	1
2	Betriebswirt, Kaufmann oder woran man einen Ökonomen sonst so erkennt	5
2.1	„Who is who“ in der Ökonomie?	5
2.2	Studium und Berufsbezeichnungen	9
3	Politik, Institutionen und Regulatorik – wichtig für das Management im Krankenhaus	13
3.1	Das Krankenhaus und seine Besonderheiten in der Leistungserstellung	13
3.1.1	Besonderheiten von Krankenhausleistungen	14
3.1.2	Krankenhausplanung	15
3.2	Rechtsformen – egal, was oben drauf steht?	18
3.2.1	Die wichtigsten Rechtsformen in Deutschland	18
3.2.2	Gründe für bestimmte Rechtsformen	22
3.2.3	Die wichtigsten Trägerschaften	24
3.3	Alte und neue Spielregeln für alle	24
3.3.1	SGB und andere	25
3.3.2	Wer setzt die Spielregeln um?	29
3.3.3	Duale Finanzierung – wie viel Krankenhaus zahlt das (Bundes-)Land?	31
4	Das Einmaleins der allgemeinen BWL	37
4.1	Grundbegriffe des wirtschaftlichen Handelns	37
4.1.1	Das ökonomische Prinzip – nicht nur in der Wirtschaft ein Begriff	37
4.1.2	Ein Einblick in die fundamentalen Begrifflichkeiten	40
4.2	Ziele der Unternehmensführung – nicht ganz ohne Widersprüche	46
4.2.1	Zieldimensionen	46
4.2.2	Zielbeziehungen	49

5 Prozesse, Personal und Führung	51
5.1 Läuft bei uns: wie Pläne Realität werden	51
5.2 Personalwirtschaft – wie viel Personal braucht man wirklich?	57
5.2.1 Die Arbeitsplatzmethode	59
5.2.2 Die Kennzahlenmethode	59
5.2.3 Die Kostenmatrix bzw. das DRG-Verfahren	60
5.2.4 Qualitative Personalbedarfsplanung	61
5.3 Management und Führung	64
6 Finanzierung und Investition	73
6.1 Einführung	73
6.2 Außenfinanzierung versus Innenfinanzierung	76
6.3 Eigenfinanzierung versus Fremdfinanzierung	78
6.4 Investitionsbegriff	78
6.5 Investitionsrechnung	80
7 Rechnungswesen – was muss ich über die Finanzen wissen?	87
7.1 Maßgrößen des betrieblichen Rechnungswesens – eine Einführung	87
7.2 Externes Rechnungswesen	92
7.2.1 Die Bilanz – immer die Waage halten	95
7.2.2 Die Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)	97
7.2.3 Jahresabschlussanalyse – die Suche nach der Wahrheit	98
7.3 Internes Rechnungswesen	100
7.3.1 Die Freiheit des Internen Rechnungswesens	100
7.3.2 Die Kostenrechnung – viele Wege führen nach Rom	104
7.3.3 Controlling und Kennzahlen	115
7.3.4 Die Kennzahl	118
7.3.5 Benchmarking – Messen mit dem Besten	120
8 Strategie im Krankenhaus	125
8.1 Basisstrategien im Krankenhaus	125
8.1.1 Marktfeldstrategie: Wo soll es hingehen?	126
8.1.2 Marktarealstrategie: Wohin soll es gehen?	129
8.1.3 Marktstimulierungsstrategie: Positiv auffallen	130
8.1.4 Marktparzellierungsstrategie: Adressaten festlegen.	134
8.2 Bewährte Instrumente der Strategieentwicklung	135
8.2.1 SWOT-Analyse	135
8.2.2 Erfahrungskurvenkonzept	139
8.2.3 Portfolio-Analyse	140
8.2.4 „Balanced Scorecard“ (BSC)	142

9	Marketing – muss Gesundheit verkauft werden?	147
9.1	Was ist Marketing?	147
9.1.1	Marketing – Produkte zum Markt bringen	148
9.1.2	Der Markt	150
9.1.3	Marketing-Mix	152
9.1.4	Produktlebenszyklus	154
9.1.5	Preisbildung und Preiskonzepte	155
9.2	PR und Kommunikation – was Sie vielleicht für Marketing hielten	157
9.3	Corporate Identity & Co. – „We are family“	160
9.4	Online-Kommunikation – virtuelle Krankenhäuser und Cyber-Ärzte	162
Literatur: Good to know		165
Glossar – zum schnellen Nachlesen		169
Stichwortverzeichnis		175